



Multimodalität in der Anwendung
72. Arbeitskreis Angewandte Gesprächsforschung
17. und 18. Mai 2024, Universität Innsbruck

Programm

Donnerstag | 16. Mai 2024

Ab 18:00h Warming up

Freitag | 17. Mai 2023

Ab 08:30h Ankommen & Anmeldung im Ágnes-Heller-Haus,
 Seminarraum 13
 Innrain 52a, 6020 Innsbruck

09:00-09:15h Eröffnung des Treffens, Klärung organisatorischer Fragen
 (Carolín Dix / Ina Pick / Judith Stelter, Innsbruck)

09:15-10:30h Berichtsrunde

10:30-10:45h Pause

THEMENBLOCK 1: Multimodale Ausdrucksressourcen (Videoanalyse)

10:45-11:30h Und jetzt? Der Transfer multimodaler Forschung am
 Beispiel eines Projekts zur Berührung in der
 Physiotherapie (Heike Ortner, Innsbruck)

11:30-12:15h Multimodale Aspekte animierter Rede im
 Geschichtsunterricht: Befunde zu Formen und Funktionen
 in der Herstellung fachspezifischer Lehr-Lern-Gegenstände
 – mit Mehrwert für die Lehrer*innenbildung? (Kristina
 Matschke, Hildesheim)

12:15-13:15h Mittagspause

13:15-14:00h Sprachliche und kinetische Manifestationen von Verstehen
 und Verständlichkeit in Lehr-Lern-Diskursen (Anna
 Wamprechtshammer, Hamburg)

14:00-14:45h Abwägung zwischen Multimodalität und Einfachheit in der
 Good Practice-Forschung: Perspektiven und
 Entscheidungen mit Fokus auf sensible Forschungsfelder
 wie dem Täter-Opfer-Ausgleich (Kira Gerbing, Siegen)

14:45-15:00h Pause

THEMENBLOCK 2: Multimodale Zeichenressourcen (Videoanalyse)

15:00-15:45h Multimodale Praktiken des Sprecherwechsels und deren mediale Durchformung in (Polit-)Talkshows (Myriam Goll, Kaiserlautern-Landau)

15:45-16:30h Verschwörungstheorien im Videoformat: Wie sind sie konstruiert und was können wir dagegen tun? (Katharina Christ, Innsbruck)

17:00-18:30h Stadtführung durch Innsbruck (Anmeldung erforderlich)

Ab 18:30h Gemeinsames Abendessen

Samstag | 18. Mai 2024

09:00-09:45h Multimodale Analyse von Wissenschaftskommunikation und Verschwörungsmymen auf TikTok (Jana Tschannen, Basel)

THEMENBLOCK 3: Multimodale Zeichenressourcen (Text+Bild+X)

09:45-10:30h „Meistens sind die Lehrer dann so: ‚Ja, das ist viel zu viel Text.‘ “ – Analytische und praktische Perspektiven auf Schülerplakate (Franziska Kuhlee, Hamburg)

10:30-11:15h Multimodales Erzählen und Argumentieren im Web 2.0 am Beispiel von Verschwörungstheorien – ein text- und diskurskritischer Zugang (Georg Weidacher, Graz)

11:15-11:30h Pause

11:30-12:15h Zur multimodalen Konstruktion von Klima im medialen Interdiskurs – Überlegungen aus einer angewandten linguistischen Perspektive (Dorothee Meer, Bochum)

12:15-13:00h Argumentieren mit Bild und Text: Ansätze zur korpusbasierten Untersuchung multimodaler Argumentation – am Beispiel aktueller Umweltschutzwerbung (Hartmut Stöckl, Salzburg)

13:00-13:30h Pause mit Mittagssnacks

13:30-14:00h Abschlussrunde

Ab 17:30h Tour durch Innsbrucker Bars

Anmeldungen zur Teilnahme online oder vor Ort bitte **bis 15.4.** an judith.stelter@uibk.ac.at

Wir freuen uns auf ein spannendes Treffen!

Carolin Dix, Judith Stelter und Ina Pick, Universität Innsbruck